

— Paris, 28. Juli. Nach einer Meldung der Agence Havas aus Lalla Marnia hat der Pascha Abdell Rahman infolge des Kampfes am 24. Juli von dem Stamm der Beni Suas neue Verstärkungen erbeten, um die Offensive gegen den Prätextanten aufzunehmen. Bei 17 von den 25 Verwundeten der scherifischen Mahalla sind die Verletzungen tödlich.

— Lyon, 28. Juli. Hier sind 12 Antimilitaristen verhaftet worden, die ein Manifest unterzeichnet haben, in welchem die Neuterei des 17. Regiments verheerlicht wird.

— St. Die, 28. Juli. In Raon-l'Étape kam es zu einem Zusammenstoß zwischen etwa 1100 ausständigen Schuhmachern und Polizeibeamten, wobei ein Ausständiger getötet, ein Gendarm verwundet, ein Gendarmereitmeister und ein Gendarm schwer verletzt wurden. Militär wurde herbeigerufen. Abends wurden von den Ausständigen Barricaden errichtet.

— Madrid, 28. Juli. Der Hauptmann Rindelan welcher mit dem Ballon Maria Teresa in Valencia aufgestiegen und nach dem Meere verschlagen worden war, berichtete dem Madrider Aeroklub über seine Auffindung folgendes: In der Nacht nach seinem Aufstieg flog der Ballon über dem Mitteländischen Meere. Um 1/7 Uhr morgens sichtete Rindelan das Schiff „Goya“ das auf seine Hilferufe den Ballon zu erreichen suchte. Doch waren alle Bemühungen vergeblich. Der Ballon wurde sodann nach den Balearen und dem Löwengolf, und um die Mittagszeit wieder nach dem Süden getrieben. Infolge des Gasverlustes sank der Ballon, sodas er die Meeresfläche berührte. In dieser gefährlichen Lage blieb Rindelan bis 1/8 Uhr abends. Der Ballon wurde immer flacher, sodas Rindelan beschloß, den Korb zu verlassen. Er legte den Rettungsgürtel an und sprang ins Wasser. Nachdem er fast 3 Stunden geschwommen war, wurde er von dem englischen Dampfer „Westpömi“,

der zu seiner Rettung ausgesandt worden war, erblickt und vollständig erschöpft an Bord gehoben. Auch der Ballon wurde von dem „Westpömi“ aufgefunden. Die Preisrichter der Ballonwettfahrt beschloßen, Rindelan den ersten Preis zuzuerkennen.

— Tanger, 28. Juli. Die Gerüchte von einem zwischen der Mahalla und den feindlichen Stämmen stattgehabten Kampfe sind richtig. Der Kriegsminister Guebbas hat die Nachricht erhalten, das die Mahalla Gefangene machte und der Feind beträchtliche Verluste erlitt. Doch hat man weder von Raifuli noch von Maclean irgend eine Nachricht.

— New-York, 28. Juli. Auf Coney Island sind der Steeple-Chase-Parl, eines der größten Vergnügungsorte und 20 kleinere Hotels niedergebrennt.

A. Mörbitz
Aantlich gepr. u. verpst. Geometer,
Auerbach i. V. — Fernsprecher 193.
Anfertigung und Ausführung von
Grundstücksteilungen, Grenz-
feststellungen, Nivellements, Be-
bauungsplänen etc.
Werte Aufträge werden auch im
„Reichshof“ vermittelt.

1 Restauration
oder **kleiner Gasthof** mit gutem
Bierumslag wird durch mich zu
kaufen gesucht. Ausführl. Offert. er-
bittet **Gustav Roessler**,
Agenturengeschäft, Auerbach i. V.

Frische Bananen,
Neue Apfelsinen,
Neues Sauerkraut,
Frische Brühwürstchen
empfehl
Max Steinbach.

Noch nach 10 Jahren
werden Sie sich über die Halt-
barkeit meiner Partie
Inlaid-Linoleumläufer
freuen! Derselbe kostet die Hälfte
des sonst. Preises im Inventur-
Ausverkauf von
Paul Thum, Chemnitz,
2 Chemnitzer Str. 2.
Auch in 200 cm breit für Küchen etc.

„Ding an sich“
Das einzige auf wissenschaft-
licher Grundlage beruhende
Wasch- und Bleichmittel
der Welt
in Dosen à 1 Mk. u. 55 Pfg.
empfehl bestens
H. Lohmann.

Ein Portemonnaie mit 72 Mk.
Inhalt ist von Eisenstod bis
Wolfsgrün von einem armen Kinde
verloren worden. Der ehrliche Finder
wird gebeten, dasselbe gegen gute Be-
lohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Geht Herr Apotheker!
Nicht weit dank ich Ihnen für
die gute Hilfe, die ich an meinen
Kindern, seit 4 Jahren hatte, freudige
Freude, gut bewahrt hat.
Wenn ich Ihnen nochmals meinen
besten Dank entgegenbringe, be-
grüße ich Sie.
Verdankungsvoll
Wwe. Hüb.
Wismar i. Meckl., 1./11. 1906.
Diese Wwe.-Hülfe ist in den meisten
Apotheken in Dosen à 1 Mk. — und
Mk. 2.— zu haben, aber nur echt in
hochgradigster Originalverpackung u.
mit dem Schutzzeichen & Co. Wismar.
Erläuterungen siehe unten.

Garçon-Logis,
einfach, aber mit voller Verköstigung,
mögl. in der Oberstadt, von jungem
Mann für 15. August gesucht. Off.
u. **R. O. 1** an die Exp. d. Bl. erb.

12000 Mark
auf 11. Hypothek unter Brandtasse
auf Neubau in bester Lage sofort od.
später gesucht.
Gef. Offert. unt. **B. 500** an die
Exped. d. Bl. erbeten.

Garçon-Logis
vermierte mit und ohne Pension.
Auch empfehle ich meinen kräfti-
gen **Mittagstisch.**
Emil Weissflog

„Gasthof zur Forelle“, Blauenthal.

Mittwoch, den 31. Juli 1907 bei günstigem Wetter:
Großes Garten-Konzert gespielt von der Auer Stadt-
kapelle (Dir. Sättler).
Anfang 1/4 Uhr nachmittag.
Für Speisen und Getränke sowie selbstgebackenen Kuchen ist bestens Sorge getragen.
Dazu ladet ergebenst ein
Max Goldhan.
NB. Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert am Freitag, den 2. August statt.

Gasthaus Muldenhammer.

Morgen Mittwoch:
Kaffee-Kränzchen.
Spezialität: Selbstgebackene Pfannkuchen.
Es laden freundlichst ein
Paul Hubrich u. Frau.

Paul Illing, Kunstglaserei,
Zwickau, Rosenstrasse 45,
Telephon 699.
Glasfirmen — **Glasbuchstaben**
leserlich. — dauerhaft.
Blei- und Messingverglasungen.
Verkauf
von **Fensterglas, Cathedralglas, Ornamentglas,**
Kralikaglas, Opalescentglas, Kristallglas u. s. w.
nach Massen und Schablonen geschnitten.
Glasermeister, Tischlermeister u. Wiederverkäufer hohen Rabatt.

Collection gesucht.

Langjähriger erfahrener Reisender, seriöser Verkäufer und Aquisiteur,
welcher seit 15 Jahren die feinen Besagartikel, Kurz- und Manufaktur-
geschäfte von Rheinland, Saargebiet, Elsaß-Lothringen, Pfalz, Baden,
Württemberg, Hessen-Nassau für ein echtes Krefelder Seidenwaren-Haus
besucht, wünscht mit einem erklaffigen Fabrikanten in Verbindung zu
treten, behufs provisionsweiser dauernder Mitnahme einer reichhaltigen
Collection in **Eisenstoder Sticker- Artikel**, dieselbe muß außer gutem
Mittelgenre auch seine Neuheiten enthalten. Prima Referenzen. Geo-
Offert. unt. Chiffre **K. A. U. 1169** Rudolf Mosse, Köln a. Rh.

Limetta, Ribetta
und Himbeersaft
die besten Erfrischungs-Getränke,
zu haben bei
Emil Eberwein's Ww.,
Destillation, Poststr. 6.

Plakate
in zweckentsprechender Ausführung
werden
schnell und preiswert angefertigt
in der Buchdruckerei von
Emil Hannebohn.

Grünten, Kotten
Appreteur
suchen zum sofortigen Antritt
W. Ziegler & Co.

Junge Schweine,
echt Meißner Rasse, sowie einige
starke Käuser Schweine hat zu ver-
kaufen
Richard Voigt,
Magazinstraße.

Außwärtiges Engros-Haus sucht
leistungsfähige Fabrikanten für
abgepaßte
bestickte Blousen.
Gef. Offert. unter **N. 50** an die
Exped. d. Bl.

1 Etage,
Oberstadt, passend zu Geschäftszwecken,
ev. auch geteilt, per 1. Oktbr. zu ver-
mieten. Zu erf. in der Exp. d. Bl.

Leistungsfähiger Faktor

der preiswerte, bunte, grobe Hand-
stickereien liefern kann, wird gesucht.
Off. unt. **S. A. 100** an Rudolf
Mosse, Reichenbach i. B. erbeten.

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten und Be-
kannten die traurige Nachricht,
das am Sonnabend nachmittag
1/3 Uhr nach langem schweren
mit großer Geduld ertragenen
Leiden mein lieber Gatte, unser
treusorgender Vater, Schwieger-
und Großvater und Onkel
Albert August Seidel
in dem Herrn sanft entschlafen
ist, was hiermit angezeigt
Die trauernde Familie
Seidel
nebst übrigen Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Dienst-
tag nachmittag 3 Uhr vom
Trauerhause, äußere Auerbacher-
straße 11, aus statt.

Allen Verwandten und Be-
kannten die traurige Nachricht,
das heute Nacht 1/12 Uhr der
Dekonom Herr
Ferdinand Eismann
nach kurzem Krankenlager sanft
entschlafen ist. Dies zeigt an
Hermann Auerwald
nebst übrigen Hinterbliebenen.
Eisenstod, den 29. Juli 1907.
Die Beerdigung findet Mitt-
woch nachmittag 3 Uhr statt.

Allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten hier-
durch die traurige Nachricht,
das heute mittag 1/1 Uhr unser
lieber Sohn
Georg
im 9. Lebensjahr nach kurzer
aber schwerer Krankheit sanft
verchieden ist.
Dies zeigen hierdurch tiefbe-
trübt an
Die tieftrauernden Eltern
Felix Ott u. Frau
geb. Beck.
Eisenstod, 29. Juli 1907.

Todes-Anzeige.

Allen lieben Verwandten,
Freunden und Bekannten hier-
durch die traurige Nachricht,
das heute mittag 1/1 Uhr unser
lieber Sohn
Georg
im 9. Lebensjahr nach kurzer
aber schwerer Krankheit sanft
verchieden ist.
Dies zeigen hierdurch tiefbe-
trübt an
Die tieftrauernden Eltern
Felix Ott u. Frau
geb. Beck.
Eisenstod, 29. Juli 1907.

Dienstag auf dem Marktplatz
verkaufe ich eine Ladung gute Speise-
kartoffeln, einen großen Posten
böhmische Gurken zum billigsten
Preis.
J. Zettel,
Feldstr. 1.

Guterhaltenes Knabenrad
steht billig zum Verkauf. Wo, sagt
die Expedition dieses Blattes.

Älterer Sticker
sofort gesucht.
Neugasse 2.

F. T. F.
4. Zug.
Heute Dienstag abend 7 1/2
Uhr: **Übung am Neu-**
markt.
Das Commando.

F. T. F.
Mittwoch abend 1/8
Uhr: **Übung im Ra-**
gazin.
Antreten mit Mütze.

Freibank Libenstod.
Dienstag, von früh 6 Uhr ab:
rohes Rindfleisch à Pfd. 60 Pfg.

Kleine Wohnung
für 1. September gesucht. Angebote
unter **E. M.** an die Exped. d. Bl.

Stube, Kammer, Küche
zu vermieten. Näheres i. d. Exp. d. Bl.

2 noch neue
Torsäulen
(Rieferholz) sind zu verkaufen
Carlöbaderstraße 11.

Bestellungen
auf das „Amts- und Anzei-
geblatt“ für die Monate August und
Septbr. werden in der Expedition, bei
unseren Austrägern, sowie bei allen
Postämtern und Landbriefträgern an-
genommen.
Die Exped. des Amtbl.

Fahrplan
der Chemnitz-Nue-Ardorfer Eisenbahn.
Von Chemnitz nach Ardorf.

	Früh	Norm.	Nachm.	Abd.
Chemnitz	4,35	9,16	3,00	9,00
Burghardtsdorf	5,19	10,03	3,46	9,45
Rödnitz	6,07	10,42	4,24	10,25
Witzsch	6,11	10,53	4,34	10,35
Kue (Kunzsch)	6,27	11,08	4,50	10,50
Kue (Witzsch)	7,14	11,30	5,08	10,59
Wodau	7,30	11,45	5,21	11,14
Blauensthal	7,38	11,55	5,30	11,22
Wolfsgrün	7,43	11,59	5,35	11,26
i. Eisenst. u. Bl.	7,50	12,07	5,43	11,33
a. Eisenst. u. Bl.	7,35	11,53	5,28	11,18
i. Eisenst. u. Bl.	7,48	12,06	5,41	11,31
a. Eisenst. u. Bl.	7,58	12,13	5,50	11,38
i. Eisenst. u. Bl.	8,11	12,26	6,03	11,51
a. Eisenst. u. Bl.	7,54	12,11	5,47	11,36
Schönheiderb.	8,08	12,18	5,55	11,43
Witzschhaus	8,14	12,29	6,05	11,53
Kautentranz	8,20	12,34	6,10	11,59
Jägergrün	8,28	12,40	6,25	12,04
Muldenberg	8,43	12,55	6,43	—
Schöneck	8,56	1,10	6,59	—
Wodau	9,09	1,20	7,18	—
Wartmannischen	9,25	1,35	7,33	—
Ardorf	9,33	1,43	7,41	—

Von Ardorf nach Chemnitz.

	Früh	Norm.	Nachm.	Abd.
Ardorf	5,00	8,15	2,45	6,47
Wartmannischen	5,08	8,31	2,45	6,58
Wodau	5,32	8,15	3,07	7,28
Schöneck	5,45	8,38	3,21	7,50
Muldenberg	6,03	8,51	3,31	8,08
Jägergrün	6,21	10,05	3,45	8,18
Kautentranz	6,28	10,10	3,50	8,24
Witzschhaus	6,38	10,16	3,56	8,33
Schönheiderb.	6,53	10,25	4,05	8,45
i. Eisenst. u. Bl.	6,59	10,30	4,10	8,50
a. Eisenst. u. Bl.	6,44	10,13	3,54	8,29
i. Eisenst. u. Bl.	6,57	10,26	4,07	8,42
a. Eisenst. u. Bl.	7,04	10,35	4,15	8,56
i. Eisenst. u. Bl.	7,17	10,49	4,28	9,09
a. Eisenst. u. Bl.	7,04	10,33	4,14	8,54
Wolfsgrün	7,14	10,41	4,22	9,03
Blauensthal	7,21	10,46	4,27	9,08
Wodau	7,39	10,53	4,34	9,16
Kue (Kunzsch)	7,43	11,06	4,47	9,29
Kue (Witzsch)	8,15	11,16	4,54	9,52
Witzsch	8,35	11,27	5,14	10,14
Rödnitz	8,50	11,50	5,29	10,29
Burghardtsdorf	9,25	12,26	5,04	10,59
Chemnitz	10,06	1,04	6,44	11,38

Der in den Vormittagsstunden von Aue
nach Schönheide und zurück verkehrende
Omnibus hat folgende Fahrzeit:
ab Aue 8,05 ab Schönheiderb. 9,18
in Wodau 8,28 i. Eisenst. u. Bl. 9,24
Blauensthal 8,36 a. Eisenst. u. Bl. 9,12
Wolfsgrün 8,42 i. Eisenst. u. Bl. 9,25
i. Eisenst. u. Bl. 8,51 i. Eisenst. u. Bl. 9,28
a. Eisenst. u. Bl. 8,36 i. Eisenst. u. Bl. 9,41
i. Eisenst. u. Bl. 8,49 a. Eisenst. u. Bl. 9,28
a. Eisenst. u. Bl. 8,54 in Wolfsgrün 9,37
i. Eisenst. u. Bl. 9,07 in Blauensthal 9,43
a. Eisenst. u. Bl. 8,53 in Wodau 9,03
in Schönheiderb. 9,01 in Aue 10,58

Hierzu eine humoristische Beilage.